Foto: Torsten Stecher

Hans Christian Markert
KV Rhein-Kreis Neuss

Geboren wurde ich1968 und stamme aus Ostwestfalen-Lippe. Zusammen mit meiner Frau und unseren beiden Kindern lebe ich seit einigen Jahren in Kaarst.

Aktiv bei Grüns seit 1984. Sprecher der LAG Energie und des AK Klima & Energie der Grünen im Rhein-Kreis Neuss. Kreistagsmitglied und Mitglied in der LAG Demokratie und Recht.

Als Jurist leite ich das Referat für Nachhaltigkeitsstrategien und Umweltbildung im nordrhein-westfälischen Umweltministerium.

weitere Infos:

www.hc-markert.de

Bewerbung für einen aussichtsreichen Platz auf der Reserveliste von Bündnis´90/Die Grünen

Landtagswahlen in Nordrhein-Westfalen - 09. Mai 2010

Liebe Freundinnen und Freunde,

in diesem Jahr sind wir ja quasi im Dauerwahlkampf. Die Kommunalwahl haben wir genauso wie die Europawahl erfolgreich bestritten. Jetzt geht es darum, den Rückenwind nach Berlin zu tragen. Aber auch die Landtagswahl wirft ihre Schatten voraus.

Angesichts der gegenwärtigen Herausforderungen – Klimawandel, Ressourcenverknappung, Wirtschafts- und Finanzkrise und wachsende Armut – erwarten die Menschen Antworten von der Politik. Mit dem Konzept eines neuen grünen Gesellschaftsvertrages sind wir da gut aufgestellt. Keine der Herausforderungen kann für sich gelöst werden. An den Wahlkampfständen und in den Veranstaltungen merken wir ja auch, dass dieses Konzept die Menschen anspricht. Selbst bei uns im "Braunkohlerevier West" wächst bei Bürgerinnen und Bürgern, im Handwerk und beim Mittelstand und auch in den Verwaltungen die Bereitschaft, etwa neue energiepolitische – erneuerbare und dezentrale – Wege jenseits von RWE zu gehen.
Unser New Deal überzeugt durch nachhaltige Ansätze und Ideen. Und genau daran mangelt es in der gegenwärtigen Landesregierung. Sie setzt in zentralen Bereichen auf Branchen und Techniken von gestern, sortiert Menschen schon früh aus und ignoriert ökologische Themen fast vollständig. Statt für Zukunftsfragen zu begeistern, geben sich die Verantwortlichen in Düsseldorf mit Wahlbeteiligungen um die 50% zufrieden. Es fehlt am Mut und der Bereitschaft, neuere demokratische Instrumente anzubieten und auszuprobieren, die die Menschen jenseits der Wahlsonntage in Entscheidungsprozesse einbinden. Aber die Bürgerrechts- und Innenpolitik zählt bekanntlich auch nicht zu den Stärken von Schwarz-Gelb.

Deswegen ist es höchste Zeit, dass der grüne Einfluss im Landtag wächst. Dabei möchte ich mithelfen. Gerne würde ich meine politischen, aber auch beruflichen Erfahrungen in die parlamentarische Arbeit einbringen, um Nordrhein-Westfalen zukunftstauglich zu machen. Deswegen bewerbe ich mich um einen aussichtsreichen grünen Listenplatz für die Landtagswahlen am 09. Mai 2010. Dafür bitte ich um Eure Unterstützung. Wenn Ihr weitere Fragen zu meinen Inhalten oder meiner Person habt, dann ruft mich gerne an oder schickt mir eine Mail.

Mit sonnigen Grüßen!

Hans Christian Markert

K o n t a k t : hcm@hc-markert.de 0172-2615956